

Freiwillige Bündner Kurse

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl
scolastic grischun**

Band (Jahr): **47 (1987-1988)**

Heft 2

PDF erstellt am: **15.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

	Seite
Kurse im Baukastenprinzip	10
Lehrerfortbildung «Körper-, Bewegungs- und Sporterziehung» Schuljahr 1987/88	11

Pädagogik/Psychologie/Erwachsenenbildung

Kurs 1	Ich habe Mut – ich mache Mut/ Erarbeitung mit themenzentriertem Theater (KG)	13
Kurs 17	Elterngespräch und Elternarbeit in der Sonderklasse	13
Kurs 2	Einführung in die Informatik (A) (Disentis/Mustér)	13
Kurs 3	Einführung in die Informatik (A) (Chur)	14
Kurs 4	Einführung in die Informatik (A) (Ftan)	14
Kurs 18	Einführung in die Informatik (A) (Untervaz und Chur)	15
Kurs 19	Einführung in die Informatik (A) (Thusis)	15
Kurs 20	Einführung in die Informatik (A) (Samedan)	16
Kurs 21	Einführung in die Informatik (A) (Müstair)	16
Corso 22	Informatica (A) (Poschiavo)	17
Kurs 5	Lehrlingsausbildung/Weiterbildung (O) (Kurs 3 des Baukastens «Das Bankwesen»)	17
Kurs 23	Die Kantonalbank als Bank des Kantons Graubünden (A) (Kurs 4 des Baukastens «Das Bankwesen»)	18
Kurs 50	Einführung in die Informatik (A) (Schiers)	18

Unterrichtsgestaltung

Kurs 24	Methodik für den Maschinenschreibunterricht (A)	19
Kurs 6	Traditionelles Gebäck aus der Fritüre (HWL)	19
Kurs 7	Die Problematik des Lesenlernens, gespiegelt an der Entwicklung im Schulunterricht (1–2) (Kurs 1 des Baukastens der STUKO 1./2. Klasse)	19
Kurs 25	Erstleseunterricht: Standortbestimmung: Wo stehen wir heute? (1–2) (Kurs 2 des Baukastens der STUKO 1./2. Klasse)	19
Kurs 26	Projekt «Lesestadt» (1–2) (Kurs 3 des Baukastens der STUKO 1./2. Klasse)	20
Kurs 27	Gedichtgestaltung in der Schule (A)	20
Kurs 28	Einführung ins Lehrmittel «Deutsch für fremdsprachige Kinder». 2. Teil «Wer bist du?»	21
Cuors 29	«Mitsprache» – barat d'experienzas (4–6)	21
Kurs 9	Neues Französischlehrmittel «Echanges»: Erfahrungsaustausch (Sek.) (Chur)	21
Kurs 10	Neues Französischlehrmittel «Echanges»: Erfahrungsaustausch (Sek.) (Samedan)	22

	Seite
Kurs 30 «Welcome» – ein neues Englischlehrwerk für Schweizer Schulen der Sekundarstufe I	22
Kurs 31 «Bon Courage» – ein zeitgemässes Französischlehrmittel für die Realschule	22
Kurs 32 Einführung in das Französischlehrmittel «Echanges» (O)	23
Kurs 8 Neues St. Galler Mathematiklehrmittel für die Realschule: Erfahrungsaustausch	23
Kurs 33 Wege zur Mathematik 2. Klasse: Einführungstag 2. Teil	23
Kurs 34 Wege zur Mathematik 4. Klasse: Einführungstag 2. Teil	24
Kurs 35 Wege zur Mathematik 5. Klasse: Einführungstag 2. Teil	24
Corso 36 Incontro con la matematica: Scambio di esperienze	24

Musisch-kreative Kurs

Kurs 11 Rhythmik – ein pädagogisches Arbeitsprinzip (KG, 1–4)	25
Kurs 12 Lieder zu Märchen und Bilderbuchgeschichten (KG)	25
Kurs 37 Siebdruck (KG, A)	25
Kurs 38 Schablonieren (1–6)	26
Corso 39 «I segni nascosti» (maestre di scuola d'infanzia)	26
Kurs 40 Textiles Entwerfen und Gestalten (Entwurfstechniken) (AL)	26

Gestalterisch-handwerkliche Kurse

Kurs 13 Brügger Bloomwerkkurs (AL)	27
Kurs 14 Applikationen (AL)	27
Kurs 41 Patchwork/Quilten (AL)	27
Kurs 42 Clownkurs (AL)	27
Kurs 43 Dekoratives Ausstellen von Schülerarbeiten (AL)	28
Kurs 44 Bau eines jungsteinzeitlichen Hauses (4–6)	28
Kurs 15 Kerbschnitzen (Anfängerkurs) (KG, A)	28
Kurs 45 Anfertigen von Holztieren und kleinen Gebrauchsgegenständen (3–6)	28
Kurs 46 Metallarbeiten aus Kupfer für Fortgeschrittene (O)	29
Kurs 47 Anfertigen von Obst- und Nadelbäumen (KG)	29

Körper-, Bewegungs- und Sporterziehung

Kurs 48 Tanz in der Schule (A)	30
Kurs 49 Winter-Tourenleiterkurs 1988 (A)	30
Kurs 152 bis 161 Sitzen als Belastung, II. Teil	31

11. Bündner Sommerkurswochen 1988 (A)	32
--	-----------

Neue Regelungen für die Durchführung von freiwilligen Lehrerfortbildungskursen ab 1. August 1986

Am 27. August 1986 erliess das Erziehungsdepartement die folgende Departementsverfügung:

1. Für die Durchführung von freiwilligen Lehrerfortbildungskursen werden folgende Mindestteilnehmerzahlen vorausgesetzt:

– bei den Sommerkursen	10 Teilnehmer
– bei allen handwerklich-technischen Kursen (inkl. Sommerkurse)	8 Teilnehmer
– bei allen übrigen Kursen in der Region Chur (Fläsch–Tamins–Rhäzüns)	10 Teilnehmer
– in den übrigen Regionen	8 Teilnehmer
2. Angemeldete Lehrkräfte, die einem Kurs unentschuldigt fernbleiben, bezahlen einen Unkostenbeitrag, der dem Konto 410.944/Beitrag an Kurse für Volksschullehrer, gutgeschrieben wird. Dieser Unkostenbeitrag entfällt, wenn die betreffende Lehrkraft einen Ersatz stellt.
 - 2.1 Die Ansätze betragen
 - bis 1 Tag Fr. 20.—
 - 2 Tage Fr. 40.—
 - 3 Tage Fr. 50.—
 - 4 Tage Fr. 60.—
 - 5 Tage Fr. 70.—
 - 2.2 Als Entschuldigungsgründe gelten:
 - Krankheit
 - schwere Krankheit in der Familie
 - Todesfall in der Familie
 - Tätigkeiten in Behörden
 - Unvorhergesehene Ereignisse, die die angemeldete Lehrkraft unmittelbar betreffen.
 - 2.3 Für den Rückzug von Anmeldungen gelten die folgenden Termine:
 - Sommerkurse: 1. Juni
 - Übrige Kurse: bis 10 Tage vor Kursbeginn
3. Diese Departementsverfügung tritt auf den 1. August 1986 in Kraft.

Beitrag an die Besucher von Intensivfortbildungskursen in anderen Kantonen

Gemäss Departementsverfügung vom 4. März 1986 wird den Bündner Lehrkräften und Kindergärtnerinnen, die in anderen Kantonen sogenannte Intensivfortbildungskurse von mindestens 4 Wochen Dauer besuchen, ein Beitrag von Fr. 100.— pro Kurswoche ausgerichtet. Nach dem Besuch eines solchen Kurses sind dem Erziehungsdepartement, Lehrerfortbildung, Quaderstrasse 17, 7000 Chur die folgenden Unterlagen zuzustellen: Testat-Heft, PC- oder Bankkonto-Nummer.

Kurse im Baukastenprinzip	
Stufe	Thema/Fachgebiet
7.–9. Schuljahr	Wirtschaftskunde: Das Bankwesen
30. September 1987	Die Bank als Teil der Wirtschaft (Kurs 88)
11./25. Nov. 1987	Bankgeschäfte / Bankdienstleistungen (Kurs 101)
20. Januar 1988	Lehrlingsausbildung / Weiterbildung (Kurs 5)
16. März 1988	Die Kantonalbank als Bank des Kantons Graubünden (Kurs 23)
April 1988	Besuch der Zürcher Börse

Kurse im Baukastenprinzip	
Stufe	Thema/Fachgebiet
1./2. Klasse	ERSTLESEUNTERRICHT
25. Januar 1988	Die Problematik des Lesenlernens, gespiegelt an der Entwicklung im Schulunterricht (Kurs 7)
8. Februar 1988	Standortbestimmung: Wo stehen wir heute? (Kurs 25)
7. März 1988	Projekt «LESESTADT» (Kurs 26)

Lehrerfortbildung – Körper-, Bewegungs- und Sporterziehung

Schuljahr 1987/1988

Kursdaten	Kursthema	Kursort	Kursträger	Bemerkungen
1./2. September 1987	Turnberaterkurs: Der Turnberater als Kursleiter: <i>Sitzen als Belastung</i> – II. Teil	Lenzerheide	STK GR Sportamt GR	Vorbereitung des Jahresthemas
23. September 1987	Schwimmen, Spiele, Tests	Poschiavo	LTV GR	
28. Oktober 1987	Aktuelle Schulgymnastik mit/ohne <i>Handgeräte</i>	Chur	TSLK GR	
4. November 1987 25. November 1987	Zentralkurs für Kursleiter zum Thema: <i>Sitzen als Belastung</i> – II. Teil	Davos Chur	STK GR Sportamt GR	13.15–17.00 Uhr Mittwoch- nachmittag
Dezember 1987 bis März 1988	Regionalkurse zum Thema: <i>Sitzen als Belastung</i> – II. Teil	in den Turnberater- kreisen	Turnberater Sportamt GR	jeweils 6–8 Lek- tionen
28.–30. Dezember 1987	Langlauf-Miniwoche (Kurs 119)	Zuoz	KLTV GR Sportamt GR	gilt auch als FK für J+S
3.–5. Januar 1988	Skifahren (Kurs 16)	Splügen	STK GR Sportamt GR	zählt auch als FK für J+S
20. Februar 1988	Tanz in der Schule (Kurs 48)		TSLK GR	

Kursdaten	Kursthema	Kursort	Kurst Träger	Bemerkungen
4.-9. April 1988	Skitourenleiterkurs (Kurs 49)	Bündner Oberland	LTV GR	
1. Juni 1988	Fussball in der Schule	Flims oder Davos	LTV GR	
8.-12. August 1988	Lehrersportwoche	Zuoz	STK GR Sportamt GR	
Schuljahr 1988/89	Spielerisches Konditionstraining	in den Turnberater- kreisen	STK GR Turnberater	jeweils 6-8 Lektionen

Pädagogik/Psychologie/Erwachsenenbildung

Kurs 1

Ich habe Mut – ich mache Mut / Erarbeitung mit themen- zentriertem Theater (KG)

Leiterin

Doris Portner-Bodmer, Canalweg,
7023 Haldenstein

Zeit

Donnerstag, 14. Januar,
11. Februar, 3. März 1988
17.00 bis 18.30 Uhr und
19.30 bis 21.00 Uhr

Ort: Chur

Programm

Mut braucht es heute in vielen Lebenslagen. Mutig sollten wir der immer mehr um sich greifenden Resignation entgegentreten. Auch den Kindern im Kindergarten gilt es, in den verschiedensten Lebenslagen Mut zu machen.

Mit dem *themenzentrierten Theater*, einem gruppenpädagogischen Werkzeug, wird dieses aktuelle Thema anhand eines Bilderbuches erarbeitet. Nicht zuletzt soll es auch Hilfe und Anregung im Kindergarten sein. Der zweite und dritte Abend sind Fortsetzungen des ersten, so dass es nicht möglich ist, zwischendurch einzusteigen.

Kursgeld: Fr. 5.—

Anmeldefrist: 31. Dezember 1987

Kurs 17

Elterngespräch und Elternarbeit in der Sonderklasse

Leiter

Dr. Rudolf Arn, Heilpädagogisches Seminar, Kantonsschulstrasse 1,
8001 Zürich

Zeit

Samstag, 12. März 1988
13.30 bis 21.00 Uhr
mit einer Verpflegungspause

Ort: Chur

Programm

In den letzten Jahren ist das Thema «Zusammenarbeit mit den Eltern» stärker in den Vordergrund gerückt. Es wurde deutlich, dass die Gesamtsituation des Sonderklassenschülers nur dann optimal erfasst und verbessert werden kann, wenn – so schwierig und anspruchsvoll das auch sein mag – alle Gelegenheiten zu Kontakt und Zusammenarbeit genutzt werden. Erarbeitung von theoretischen Grundlagen; Bearbeiten von Situationen aus dem Berufsalltag; Erfahrungsaustausch.

Kursgeld: Fr. 35.—

Anmeldefrist: 27. Februar 1988

Die bereits eingegangenen Anmeldungen (Umfrage vom 29. 9. 1987!) werden vorgemerkt!

Kurs 2

Einführung in die Informatik (A)

Leiter

Hermann Knoll, Mittelschullehrer,
Dulezi, 7180 Disentis/Mustér

Zeit

10 Montagabende ab
18. Januar 1988
19.15 bis 22.00 Uhr

Ort: Disentis/Mustér

Programm

Einführung:
– Anwendungen der Computer im täglichen Leben

- Hardware:
Über Aufbau und Funktionsweise
des Computers
- Software:
Betriebssysteme
Programmiersprachen
Anwenderprogramme
- Algorithmen:
- Bedeutung der Algorithmen in
der EDV
- Graphische Darstellung algorithmischer
Situationen
- Anwenderbeispiele
- Programmieren:
- Elemente einer Programmiersprache
mit praktischen Übungen
- Arbeit mit Anwendersoftware,
zum Beispiel:
- Graphik
- Tabellenkalkulation
- Datenbank
- Textverarbeitung

Kursgeld

Fr. 40.— (Real- und Sekundarlehrer
bezahlen kein Kursgeld!)

Anmeldefrist: 28. Dezember 1987

Kurs 3

**Einführung in die
Informatik (A)**

Leiter

Herbert Alder,
Schellenbergstrasse 36, 7000 Chur
Giacomo Walther,
Schulstrasse 141, 7012 Felsberg

Zeit

8 Freitagabende ab 15. Januar 1988
18.15 bis 21.45 Uhr

Ort: Chur

Programm

Einführung:

- Anwendungen der Computer im
täglichen Leben

- Hardware:
Über Aufbau und Funktionsweise
des Computers
- Software:
Betriebssysteme
Programmiersprachen
Anwenderprogramme
- Algorithmen
- Bedeutung der Algorithmen in
der EDV
- Graphische Darstellung algorithmischer
Situationen
- Anwenderbeispiele
- Programmieren
- Elemente einer Programmiersprache
mit praktischen Übungen
- Arbeiten mit Anwendersoftware,
zum Beispiel:
- Graphik
- Textverarbeitung
- Tabellenkalkulation
- Datenbank

Kursgeld

Fr. 40.— (Real- und Sekundarlehrer
bezahlen kein Kursgeld!)

Anmeldefrist: 31. Dezember 1987

Kurs 4

**Einführung in die
Informatik (A)**

Leiter

Lehrer des Hochalpinen Töchter-
instituts Ftan

Zeit

8 Montagabende ab
18. Januar 1988
19.00 bis 22.00 Uhr

Ort: Ftan

Programm

Einführung:

- Anwendung der Computer im
täglichen Leben
- Hardware:
Über Aufbau und Funktionsweise
des Computers

- Software:
 - Betriebssysteme
 - Programmiersprachen
 - Anwenderprogramme
- Algorithmen:
 - Bedeutung der Algorithmen in der EDV
 - Graphische Darstellung algorithmischer Situationen
 - Anwendungsbeispiele
- Programmieren:
 - Elemente einer Programmiersprache mit praktischen Übungen
- Arbeit mit Anwendersoftware, zum Beispiel:
 - Graphik
 - Textverarbeitung
 - Tabellenkalkulation
 - Datenbank

Kursgeld

Fr. 40.— (Real- und Sekundarlehrer bezahlen kein Kursgeld)

Anmeldefrist: 31. Dezember 1987

Kurs 18

Einführung in die Informatik (A)

Leiter:

Markus Romagna, Winkel
7204 Untervaz

Zeit

10 Mittwochabende ab
3. Februar 1988
19.30 bis 22.00 Uhr

Ort: Untervaz und Chur

Programm

- Einführung
 - Anwendung der Computer im täglichen Leben
 - Hardware:
 - Über Aufbau und Funktionsweise des Computers

- Software:
 - Betriebssysteme
 - Programmiersprachen
 - Anwenderprogramme
- Algorithmen
 - Bedeutung der Algorithmen in der EDV
 - Graphische Darstellung algorithmischer Situationen
 - Anwenderbeispiele
- Programmieren
 - Elemente einer Programmiersprache mit praktischen Übungen
- Arbeit mit Anwendersoftware zum Beispiel:
 - Graphik
 - Textverarbeitung
 - Tabellenkalkulation
 - Datenbank

Kursgeld

Fr. 40.— (Real- und Sekundarlehrer bezahlen kein Kursgeld)

Anmeldefrist: 31. Dezember 1987

Kurs 19

Einführung in die Informatik (A)

Leiter

Hansueli Berger, Alte Strasse 256
7430 Thusis

Zeit

2.–31. März 1988, jeweils am
Mittwoch und Freitag
20.00 bis 22.30 Uhr

Ort: Thusis

Programm

- Allgemeine Informatik
 - Geschichte
 - Hardware
 - Software
- Programmierung
 - Algorithmen
 - Programmiersprache LOGO

- Anwenderprogramme
 - Menugesteuerte Benutzeroberfläche
 - Grafische Benutzeroberfläche

Kursgeld

Fr. 45.— (Real- und Sekundarlehrer bezahlen kein Kursgeld)

Anmeldefrist

8. Februar 1988

Kurs 20

Einführung in die Informatik (A)

Leiter

Domenic Arquint,
Via Rosatsch 3
7500 St. Moritz Bad
Balser Bazzell,
Chesa Güglia
7513 Silvaplana

Zeit

8 Freitagabende
ab 2. September 1988
19.00 bis 22.00 Uhr

Ort: Samedan

Programm

Einführung:

- Anwendungen der Computer im täglichen Leben
- Hardware:
Über Aufbau und Funktionsweise des Computers
- Software:
Betriebssysteme
Programmiersprachen
Anwenderprogramme

Algorithmen:

- Bedeutung der Algorithmen in der EDV
- Graphische Darstellung algorithmischer Situationen
- Anwenderbeispiele

Programmieren:

- Elemente einer Programmiersprache mit praktischen Übungen

Arbeit mit Anwendersoftware:

zum Beispiel:

- Graphik
- Textverarbeitung
- Tabellenkalkulation
- Datenbank

Kursgeld

Fr. 40.— (Real- und Sekundarlehrer bezahlen kein Kursgeld)

Anmeldefrist

13. August 1988

Kurs 21

Einführung in die Informatik (A)

Leiter

Paul Comps, PC-Data
Paul Comps & Co., 7537 Münstair

Zeit

Jeweils am Dienstag- und
Mittwochabend ab 10. Mai 1988
19.00 bis 22.00 Uhr

Ort: Münstair

Programm

Einführung

- Anwendungen der Computer im täglichen Leben
- Hardware:
Über Aufbau und Funktionsweise des Computers
- Software:
Betriebssysteme
Programmiersprachen
Anwenderprogramme

Algorithmen

- Bedeutung der Algorithmen in der EDV
- Graphische Darstellung algorithmischer Situationen
- Anwenderbeispiele

Programmieren

- Elemente einer Programmiersprache mit praktischen Übungen
- Arbeit mit Anwendersoftware, zum Beispiel:
- Graphik
 - Textverarbeitung
 - Tabellenkalkulation
 - Datenbank

Kursgeld

Fr. 55.— (Real- und Sekundarlehrer bezahlen kein Kursgeld)

Anmeldefrist

25. April 1988

Corso 22

Informatica (A)

Responsabile

Livio Mengotti, San Sisto
7742 Poschiavo

Data

1. 3. 1988–15. 4. 1988
10 serate da stabilire

Luogo del corso

Poschiavo

Programma

1. Introduzione:

- Cenni storici
- Applicazioni attuali
- Hardware:
struttura e funzionamento del computer
- Software:
sistemi operativi
linguaggi di programmazione
programmi applicativi

2. Algoritmi:

- Importanza degli algoritmi
- Rappresentazione grafica
- Applicazioni

3. Programmazione:

- Elementi di un linguaggio di programmazione con esercizi pratici

4. Programmi applicativi:

ad esempio:

- programmi di elaborazione testi
- fogli elettronici
- banche dati
- pacchetti integrati

Costo del corso

fr. 40.— (I docenti di secondaria e di avviamento pratico non devono pagare la tassa del corso)

Termine d'iscrizione

9 febbraio 1988

Kurs 5

Lehrlingsausbildung / Weiterbildung (O)

(Kurs 3 des Baukastens
«Das Bankwesen»)

Leiter

Urs Mayer, Ausbildungsleiter GKB
Engadinstrasse 25
7000 Chur

Zeit

Mittwoch, 20. Januar 1988
13.30 bis 18.00 Uhr

Ort: Chur

Programm

- Die Banklehre im allgemeinen
- Die praktische Lehrlingsausbildung
- Die theoretische Lehrlingsausbildung
extern – KV-Schule
intern – Branchenkunde
- Die Lehrlingsselektion
- Die Praktikantenausbildung
- Weiterbildung:
im Bankgewerbe
im kaufmännischen Bereich

Kursgeld: Fr. 5.—

Anmeldefrist

5. Januar 1988

Kurs 23

Die Kantonalbank als Bank des Kantons Graubünden (A)

(Kurs 4 des Baukastens
«Das Bankwesen»)

Leiter

Urs Mayer, Ausbildungsleiter GKB
Engadinstrasse 25, 7000 Chur

Zeit

Mittwoch, 16. März 1988
13.30 bis 18.00 Uhr

Ort: Chur

Programm

- Der Kanton als Eigentümer
- Konsequenzen für die Bankführung
 - Konsequenzen für die Kontrolle
 - Konsequenzen für das Personal
- Der Kanton als Garant
- Wesen und Wirkung der Staatsgarantie
- Der Kanton als Verpflichtung
- Die Kantonalbank, die Bank der Bündner
 - Die Kantonalbank mit 104 Geschäftsstellen

Kursgeld: Fr. 5.—

Anmeldefrist: 1. März 1988

Kurs 50

Einführung in die Informatik (A)

Leiter

Franco Caluori, Schusterbödeli A,
7220 Schiers

Zeit

März/April 1988

Ort: Schiers

Programm

und weitere Angaben werden im
Schulblatt Nr. 4/88 bekanntgegeben.

Unterrichtsgestaltung

Kurs 24

Methodik für den Maschinenschreibunterricht (A)

Leiter

Rosina Hug-Nigg, Winkel 153 A
7204 Untervaz

Zeit

5 Montagabende ab 7. März 1988
17.00 bis 18.30 Uhr

Ort: Chur

Programm

- Einführung im Anfängerunterricht
- Schreibvorgang, Schreibhaltung
- Anschlagstechnik
- Hilfsmittel (Wandbild, Taktschläger, Musik)
- Erarbeitung der Tastatur
- Übungsarten zur Griffsicherheit
- Einführung in das Schreiben von Briefen usw.
- Lektionsaufbau
- Notenermittlung

Kursgeld: Fr. 35.—

Anmeldefrist: 13. Februar 1988

Kurs 6

Traditionelles Gebäck aus der Fritüre (HWL)

Leiterin

Ruth Grasshofer,
Masanserstrasse 35, 7000 Chur

Zeit

Mittwoch, 20. Januar 1988
14.00 bis 17.45 Uhr

Ort: Chur

Programm

- traditionelles Gebäck aus der Fritüre

- der Fritierprozess
- geeignete Fette, ihre Verwendung

Kursgeld: Fr. 15.—

Anmeldefrist: 26. Dezember 1987

Kurs 7

Die Problematik des Lesenlernens, gespiegelt an der Entwicklung im Schulunterricht (1–2) (Kurs 1 des Baukastens der STUKO 1./2. Klasse)

Leiter

Hansheinrich Rütimann,
Methodiklehrer, 7220 Schiers

Zeit

Montag, 25. Januar 1988
18.15 bis 20.45 Uhr
(Achtung: Neue Kurszeit!)

Ort: Schiers

Programm

- Überblick über die Lesefibeln und kurze Analyse
- Die Fibeln als Zeitspiegel und Ausdruck der jeweiligen didaktischen und methodischen Erkenntnisse und der daraus gewachsenen Intentionen

Kursgeld: Fr. 5.—

Anmeldefrist: 6. Januar 1988

Kurs 25

Erstleseunterricht: Standortbestimmung: Wo stehen wir heute? (1–2) (Kurs 2 des Baukastens der STUKO 1./2. Klasse)

Leiter

Hansheinrich Rütimann, Methodik-
lehrer, Chrummacher, 7220 Schiers

Zeit

Montag, 8. Februar 1988
18.15 bis 20.45 Uhr

Ort: Schiers

Programm

- Welche Fibeln stehen uns heute zur Verfügung?
- Welches sind ihre Anliegen?
- Vergleichende Darstellung der aktuellen Lesefibeln:
 - didakt.-meth. Intentionen
 - das von ihnen geprägte Arbeitsmaterial: Fibeln, Arbeitsblätter, Kommentare usw.
- Erfahrungen der Kursteilnehmer
- Wie gut ist eine Fibel?
- Gibt es Neues?

Kursgeld: Fr. 5.—

Anmeldefrist: 22. Januar 1988

Kurs 26

Projekt «LESESTADT» (1–2)
(Kurs 3 des Baukastens der
STUKO 1./2. Klasse)

Leiter

Hansheinrich Rütimann, Methodik-
lehrer, Chrummacher, 7220 Schiers

Zeit

Montag, 7. März 1988
18.15 bis 20.45 Uhr

Ort: Schiers

Programm

- Intentionen:
Wie kam es dazu?
- Erfahrungen:
Beim Bau selber /
beim Einsatz der 1.-Klässler /
der Seminaristen

- Erfahrungen der Kursteilnehmer mit der Lesestadt:
Gruppenarbeit in der Lesestadt;
Selbsterfahrung auf der Erlebnis-
ebene der Kinder.
Auswertung und Besprechung
der gemachten Beobachtungen.
- Theoretische Auswertung und Erkenntnisse:
Folgerungen aus den gemachten
Erfahrungen und Beobachtungen,
MODELL

Kursgeld: Fr. 10.—

Anmeldefrist: 23. Februar 1988

Kurs 27

**Gedichtgestaltung in der
Schule (A)**

Leiter

Livio Andreina, Lehrer,
Schauspieler und Regisseur,
Melchiorgrund, Hopfgarten,
6323 Schwalmtal (BRD)

Zeit

Samstag/Sonntag,
23./24. Januar 1988
Samstag:
15.00 bis 18.00 Uhr und
19.00 bis 21.00 Uhr
Sonntag:
09.30 bis 12.30 Uhr und
14.00 bis 17.00 Uhr

Ort: Chur

Programm

Wir lernen Wege kennen, um ein
Gedicht künstlerisch zu erfassen
und spielerisch zu erarbeiten.
Ausgangspunkt ist das Spiel mit
Lauten aus unserem Sprachbereich.
Dabei erfahren und erleben wir mit
unserem ganzen Körper ihre ver-
schiedenen Charaktere.
Der Kurs richtet sich an Lehrkräfte
aller Schulstufen.

Kursgeld: Fr. 15.—

Anmeldefrist: 6. Januar 1988

Kurs 28

Einführung ins Lehrmittel «Deutsch für fremdsprachige Kinder»

2. Teil: «Wer bist du?»

Leiter

Claudio Nodari, Autor des Lehrmittels, Laupenstrasse 55, 3008 Bern

Zeit

Dienstag, 15. März 1988
17.00 bis 20.00 Uhr

Ort: Chur

Programm

Der 2. Teil «Wer bist du?» legt Lernmaterialien vor, mit denen die sprachliche Kompetenz fremdsprachiger Schüler mit Grundkenntnissen des Deutschen gefördert werden kann. Es ist einsetzbar sowohl im speziellen Förderunterricht, als auch in Klassen mit einem hohen Anteil fremdsprachiger Schüler. Die pädagogischen und sprachlichen Lernziele und -inhalte sind auf eine Wirklichkeit zugeschnitten, wie sie eben in national gemischten Klassen immer häufiger anzutreffen ist. Der Einführungskurs hat zum Ziel, das Konzept des Lehrmittels kennenzulernen und zu diskutieren. Da es sich um ein flexibles Lehrmittel handelt, das in unterschiedlichen Unterrichtssituationen einsetzbar ist, bestimmt der Lehrer wesentlich die Umsetzung im Unterricht.

- Entstehung des Lehrmittels
- Gliederung der Themen und der Themeneinheiten
- Didaktisch-methodologische Überlegungen zum Unterricht mit deutsch- und fremdsprachigen Schülern

- Bearbeitung einer Themeneinheit in Gruppen

Kursgeld: Fr. 5.—

Anmeldefrist: 1. März 1988

Cuors 29

«Mitsprache» – barat d'experienzas (4–6)

Manaders

Cristian Collenberg,
Wingertweg 5, 7000 Cuiria
Hansjürg Hermann,
Puoz 99, 7503 Samedan
(e tuot ils collavuratuors da
l'Engiadina)

Data

marculdi 16 marz 1988
14.00–17.00 h

Lö: Zernez

Program

- Discussiun sur dal cudesch
«Mitsprache»
 - experienzas fattas cul cudesch
 - criticas / lods
 - idejas
- Tips per lavurer cul cudesch

Contribuziun per cuors

fr. 5.—

Temp d'annunzia

fin als 1 marz 1988

Kurs 9

Neues Französischlehrmittel «ECHANGES»: Erfahrungsaus- tausch (Sek.)

Leiter

Theo Tschopp, Mittelschullehrer,
Steinbruchweg 14, 4600 Olten

Zeit

Freitag, 5. Februar 1988
14.15 bis 17.15 Uhr

Ort: Chur

Programm

Adressaten:

Lehrer, die bereits ein halbes Jahr
(oder länger) mit Echanges I gear-
beitet haben

Zweck:

Gegenseitiger Erfahrungsaustausch
Beantwortung praktischer Fragen
Vertiefung des theoretischen
Hintergrundes

Anmeldefrist

31. Dezember 1987

Kurs 10

**Neues Französischlehrmittel
«ECHANGES»: Erfahrungsaus-
tausch (Sek.)**

Leiter

Theo Tschopp, Mittelschullehrer,
Steinbruchweg 14, 4600 Olten

Zeit

Freitag, 12. Februar 1988
13.30 bis 16.30 Uhr

Ort: Samedan

Programm

Adressaten:

Lehrer, die bereits ein halbes Jahr
(oder länger) mit Echanges I gear-
beitet haben

Zweck:

Gegenseitiger Erfahrungsaustausch
Beantwortung praktischer Fragen
Vertiefung des theoretischen
Hintergrundes

Anmeldefrist

31. Dezember 1987

Kurs 30

**«Welcome» – ein neues Eng-
lischlehrwerk für Schweizer
Schulen der Sekundarstufe 1**

Leiter

Hans Burger, Bezirksschullehrer,
Winzerweg 4,
5107 Schinznach-Dorf

Zeit

Montag, 8. Februar 1988
17.15 bis 19.15 Uhr

Ort: Samedan

Programm

- Begrüssung und Einleitung.
- Präsentation von «Welcome»
Darstellung von Konzept und
Methode
Durch praktische Arbeit mit Tex-
ten und Übungen erhalten die
Teilnehmer die Gelegenheit, das
neue Lehrwerk näher kennen zu
lernen.
- «Welcome» in der Schweizer
Schullandschaft
Ein modernes Lehrmittel muss
auch unserem vielfältigen Schul-
system gerecht werden. Erläute-
rungen dazu und eventuell an-
schliessende Diskussion.

Kursgeld: Fr. —.—

Anmeldefrist: 25. Januar 1988

Kurs 31

**«Bon Courage» – ein zeitge-
mässes Französischlehrmittel
für die Realschule**

Leiter

Hans Burger, Bezirkslehrer,
Winzerweg 4,
Schinznach-Dorf

Zeit

Mittwoch, 23. März 1988
16.00 bis 18.00 Uhr

Ort: Chur

Programm

Stufengemässer Französischunterricht an der Realschule:

- ausgewählte, praktische Beispiele aus Bon Courage
- Einführung in die wichtigsten Teile des Lehrwerkes

Kursgeld: Fr. 5.—

Anmeldefrist: 5. März 1988

Kurs 32

Einführung in das Französischlehrmittel «Echanges» (O)

Leiter

Theo Tschopp, Mittelschullehrer, Steinbruchweg 14, 4600 Olten

Zeit

Montag, 11. Juli 1988
08.15 bis 11.45 Uhr und
13.30 bis 16.30 Uhr

Ort: Chur

Programm

Einführung in das neue Französischlehrmittel «Echanges» (Edition longue) (Klett-Verlag).

Wichtig: Diejenigen Lehrkräfte, die das Lehrmittel «Echanges» verwenden wollen, müssen den Einführungskurs besuchen.

Zur Orientierung: Dieser Kurs findet auch am 11. oder 12. August 1988 statt (s. Kurs Nr. S 18).

Kursgeld: Fr. —.—

Anmeldefrist: 28. April 1988

Kurs 8

Neues St. Galler Mathematiklehrmittel für die Realschule: Erfahrungsaustausch

Leiter

Oswald Gabathuler, Autor des Rechenteils,
Wäselihalde 2, 9470 Buchs
Hans Ryffel, Autor des Geometrieteils,
Staatsstrasse 81, 9445 Rebstein

Zeit

Mittwoch, 27. Januar 1988
14.00 bis 20.00 Uhr

Ort: Chur

Programm

Rechenteil:

- Detailplanung eines Quartals
- Lektionsgestaltung mit dem neuen Lehrmittel
- Besprechung allfällig aufgetauchter Schwierigkeiten
- Fragenbeantwortung

Geometrieteil:

- Neue Strukturen
- Einführungen
- Lektionsgestaltung
- Operatives Prinzip
- Erfahrungsaustausch
- Testaufgaben

(Aufgetauchte Fragen und Probleme bitte bis 31. Dezember 1987 mit der Anmeldung dem Erziehungsdepartement, Lehrerfortbildung, Quaderstrasse 17, 7000 Chur, zustellen)

Anmeldefrist: 31. Dezember 1987

Kurs 33

Wege zur Mathematik 2. Klasse: Einführungstag 2. Teil

Leiterin

Annelis Calonder, Nordstrasse 292, 8037 Zürich

Zeit

Mittwoch, 10. Februar 1988
14.00 bis 18.00 Uhr

Ort: Chur

Programm

- Übersicht zu neuen Themen:
 - Multiplikation
 - Division
 - Flussdiagramme
 - mathem. Golf
 - Zahlengitter
 - Kombinatorik
 - magische Quadrate
- Jahresplan 3./4. Teil
- Spielformen zur Multiplikation
- Wie geht es in der 3. Klasse weiter
- Erfahrungsaustausch

Kursgeld: Fr. 10.—

Anmeldefrist: 18. Januar 1988

Kurs 34

Wege zur Mathematik

4. Klasse:

Einführungstag 2. Teil

Leiter

Peter Caffisch, Haus Gujus,
7265 Laret

Zeit

Mittwoch, 27. Januar 1988
14.00 bis 18.00 Uhr

Ort: Chur

Programm

- Erfahrungsaustausch
- Schriftliche Division
- Sachrechnen
- Squareville
- Empirische Funktionen
- Lehrplanforderungen

Kursgeld: Fr. —.—

Anmeldefrist: 8. Januar 1988

Kurs 35

Wege zur Mathematik

5. Klasse:

Einführungstag 2. Teil

Leiter: Walter Bisculm,
Saluferstrasse 38, 7000 Chur

Zeit

Mittwoch, 3. Februar 1988
14.00 bis 18.00 Uhr

Ort: Chur

Programm

Arbeitsprogramm für das zweite
Halbjahr mit folgenden Schwer-
punkten:

- Brüche
 - Bruch als Maschine
 - Bruch als Zustand
 - Grundoperationen
- Dreisatz
 - Darstellungsform
 - Schwerpunkte
- Erfahrungsaustausch

Kursgeld: Fr. —.—

Anmeldefrist: 8. Januar 1988

Corso 36

Incontro con la matematica: Scambio di esperienze

Responsabili

Giampietro Crameri, 7742 San Carlo
Erno Menghini, 6537 Grono
Bruna Ruinelli, 7649 Soglio
Giacomo Walther, 7012 Felsberg

Data

mercoledì, 10 febbraio 1988
09.30–16.30 con una pausa per il
pranzo

Luogo: Bondo

Programma

- approfondimento di un tema del
nuovo testo «Incontro con la ma-
tematica»
- scambio di esperienze
- discussione sul programma can-
tonale

Tassa del corso: fr. —.—

Termine per l'iscrizione
18 gennaio 1988

Musisch-kreative Kurse

Kurs 11

RHYTHMIK – ein pädagogisches Arbeitsprinzip (KG, 1–4)

Leiterin

Sabine Muischneek-Hoffmann,
Obere Wasen 94, 4335 Laufenburg

Zeit

Samstag, 16. Januar 1988
14.00 bis 22.00 Uhr

Ort: Chur

Programm

Materialerfahrung:

loslassen – blasen – verstecken –
hervorzaubern – sich bewegen –
tanzen – (Fenster) Bilder kleben –
Farbenspiele – hochwerfen – sich
zudecken mit: ja, womit wohl? Habt
Ihr's erraten?

Wichtig

Dieser Kurs kann nur von Lehrkräf-
ten besucht werden, die einen
Grundkurs bei Frau Muischneek ab-
solvieren haben

Kursgeld: Fr. 5.—

Anmeldefrist: 30. Dezember 1987

Kurs 12

Lieder zu Märchen und Bilder- buchgeschichten (KG)

Leiterin

Gerda Bächli, Zeltweg 9,
8032 Zürich

Zeit

Samstag/Sonntag,
23./24. Januar 1988
Samstag: 14.15 bis 17.15 Uhr und
18.30 bis 20.30 Uhr
Sonntag: 09.00 bis 12.00 Uhr

Ort: Davos

Programm

Wir lernen Lieder, erfinden gemein-
sam neue und begleiten sie so ein-
fach wie möglich (Singspiele, Tanz-
lieder, Lieder zum Dramatisieren)
Dazu: einfache Musik-Spiele auf
Kindergarteninstrumenten und Kin-
dertänze

Kursgeld

Fr. 15.—

Anmeldefrist

4. Januar 1988

Kurs 37

Siebdruck (KG, A)

Leiterin

Elisabeth Meister, Chasa Alpina 49,
7546 Ardez

Zeit

Mittwoch, 27. Januar,
3./10./17. Februar 1988
14.00 bis 21.00 Uhr

Ort: Zernez

Programm

Stoff farbig bedrucken

Durch Experimentieren mit verschie-
denen Entwurfsmethoden setzen
wir eigene Ideen zu einer individu-
ellen Stoffgestaltung um, die wir als
Dekorations- oder Kleiderstoff aus-
führen.

Herstellen der Farben nach Rezep-
turen; sie eignen sich zum Malen
und Bedrucken von Stoff.

Kursgeld

Fr. 50.— (ohne Stoff)

Anmeldefrist

9. Januar 1988

Kurs 38

Schablonieren (1-6)

Leiterin

Christine Pajarola, Primarlehrerin,
Aquasanastrasse 34, 7000 Chur

Zeit

Mittwoch, 16./23. März 1988
13.30 bis 16.00 Uhr

Ort: Ilanz

Programm

Die verschiedensten Schablonen werden von den Kursteilnehmern hergestellt. Mit diesem Hilfsmittel lassen sich einfache, aber auch kompliziertere Motive, Ornamente und sogar Bilder auf Papier drucken. Der Kurs soll aber auch Ideen für den Zeichen- und Bastelunterricht vermitteln.

Im zweiten Kursteil soll die Technik des Schablonendruckens auf Stoff ausgeführt werden.

Kursgeld: Fr. 25.—

Anmeldefrist: 1. März 1988

Corso No. 39

«I segni nascosti» (maestre di scuola d'infanzia)

Responsabile del corso

Norma Bianconi, Via dei Paoli 14,
6648 Minusio

Data del corso

23/24 gennaio 1988
dalle 14.00-18.00 e 20.00-23.00
dalle 09.00-12.00

Luogo del corso: Poschiavo

Programma

Sabato 14.00-18.00

- Definizione dei bisogni dei partecipanti. Introduzione dei segni grammaticali della pittura

- Il punto, la linea assiale, la conquista dello spazio, la formulazione umana

dalle 20.00-23.00

Serata aperta anche ai genitori «I segni nascosti - l'atelier di pittura»
Domenica 09.00-12.00

- Continuazione del discorso grammaticale: polimorfie (la casa, l'albero). I grandi formati. Particolarità individuali

Tassa del corso: Fr. 10.—

Scadenza dell'iscrizione

5 gennaio 1988

Kurs 40

Textiles Entwerfen und Gestalten (Entwurfstechniken) (AL)

Leiterin

Ursula Kern, Parkallee 39,
4123 Allschwil

Zeit

Mittwoch, 23. März 1988 und zwei weitere Kursnachmittage nach Vereinbarung
14.00 bis 21.00 Uhr

Ort: Chur

Programm

- Erarbeiten der Grundformen zum selbständigen Entwerfen (Linien, Streifen, Flächen)
- Experimentieren mit verschiedenen Techniken, Stifte, Collage, Wasserfarben
- Umsetzen in verschiedene textile Techniken
- Erarbeiten von Anwendungsmöglichkeiten für die Schule

Kursgeld: Fr. 30.—

Anmeldefrist: 5. März 1988

Gestalterisch-handwerkliche Kurse

Kurs 13

Brügger Bloomwerkkurs (AL)

Leiterin

Elsy Caprez, Sardonastrasse 17,
7000 Chur

Zeit

Mittwoch: 13. Januar, 10. Februar,
9. März, 13. April, 4. Mai, 8. Juni
1988

14.30 bis 17.00 Uhr

Ort: Chur

Programm

Für Anfänger:

Einführung in die Klöppeltechnik
der geschnittenen Fäden. Erarbei-
tung von Rosetten, Spiralen, Ran-
ken und Blätter mit den bekannten
Grundschnitten. Verbreitern und
Verschmälern innerhalb der Flächen
mit Hinzu- oder Wegnehmen der
Paare.

Für Fortgeschrittene:

Je nach Stand Vertiefen und Wei-
terentwickeln des Gelernten und
zum Teil Fortsetzung der Duchesse-
technik

Kursgeld: Fr. 25.—

Anmeldefrist: 28. Dezember 1987

Kurs 14

Applikationen (AL)

Leiterin

Nelly Ackermann, Paradiesgasse 24,
7000 Chur

Zeit

Montag, 18./25. Januar,
1./8. Februar 1988
19.00 bis 22.00 Uhr

Ort: Chur

Programm

- Verschiedene Arten von Applizie-
ren
- Anschauungsmaterial für den
Ordner oder für kleinere und
grössere Gegenstände

Kursgeld: Fr. 30.—

Anmeldefrist: 31. Dezember 1987

Kurs 41

Patchwork/Quilten (AL)

Leiterin

Nelly Ackermann, Paradiesgasse 24,
7000 Chur

Zeit

Montag, 7./14./21./28. März 1988
19.00 bis 22.00 Uhr

Ort: Maienfeld

Programm

- Anfängerinnen nähen einfache
Patchwork- und Quiltmuster für
den Ordner oder für kleine Arbei-
ten
- «Könneninnen» nähen einen
Wunschgegenstand

Kursgeld: Fr. 30.—

Anmeldefrist: 22. Februar 1988

Kurs 42

Clownkurs (AL)

Leiterin

Ursi Caflisch, Arbeitslehrerin,
Via dil Crest 130, 7017 Flims

Zeit

Mittwoch, 9./16./23. März 1988
13.30 bis 17.00 Uhr

Ort: Ilanz

Programm

Anfertigen eines Clowns
(Modell Saschapuppe)

Kursgeld: Fr. 45.—

Anmeldefrist: 24. Februar 1988

Kurs 43

**Dekoratives Ausstellen von
Schülerarbeiten (AL)**

Leiter

Friedrich Hunziker,
Tittwiesenstrasse 78, 7000 Chur

Kursorte und -zeiten

Zernez: Mittwoch, 23. März 1988
14.00 bis 17.00 Uhr

Trun: Mittwoch, 6. April 1988
14.15 bis 17.00 Uhr

Chur: Donnerstag, 14. April 1988
19.00 bis 22.00 Uhr

Wichtig: Bitte geben Sie bei der
Anmeldung auch den *Kursort* an.

Programm

- Die Warenbehandlung
- Dekorationshilfsmittel
- Der goldene Schnitt
- Die Gruppierung
- Idee und Konzept

Kursgeld: Fr. 15.—

Anmeldefrist: 7. März 1988

Kurs 44

**Bau eines jungsteinzeitlichen
Hauses (4–6)**

Leiter

Christian Foppa, Primarlehrer,
Aspermontstrasse 9, 7000 Chur

Zeit

Montag, 8. Februar 1988
19.00 bis 22.00 Uhr

Ort: Chur

Programm

Wir basteln aus Wellkarton und
Stroh ein Modell eines jungstein-
zeitlichen Hauses (ähnlich dem
Schulwandbild 193)

Kursgeld: Fr. 20.—

Anmeldefrist: 14. Januar 1988

Kurs 15

**Kerbschnitzen (Anfängerkurs)
(KG, A)**

Leiter

Hans Simmen, alt Lehrer,
7235 Fideris

Zeit

6 Donnerstagabende ab
14. Januar 1987
18.30 bis 20.30 Uhr

Ort: Schiers

Programm

- Grundübungen (die Brettchen
werden nachher zu einem Gegen-
stand zusammengesetzt)
- Beschnitzen eines Gegenstandes

Kursgeld: Fr. 35.—

Anmeldefrist: 30. Dezember 1987

Kurs 45

**Anfertigen von Holztieren
und kleinen Gebrauchsgegen-
ständen (3–6)**

Leiter

Adrian Grämiger, Reallehrer,
7241 Pany

Zeit

Montag,
21./28. März, 11. April 1988
19.00 bis 22.00 Uhr

Ort: Schiers

Programm

Grob vorbereitete Figuren werden mit Feile und Schleifpapier, später mit Schnitzmesser und Hohleisen zu Spielsachen und einfachen Gebrauchsgegenständen verarbeitet. Zuerst bearbeiten wir Arven- und Lindenholz, später Hartholz.

Kursgeld: Fr. 40.—

Anmeldefrist: 5. März 1988

Kurs 46

Metallarbeiten aus Kupfer für Fortgeschrittene (O)

Leiter

Jakob Caviezel, Reallehrer,
7126 Castrisch

Zeit

4 Montagabende ab 7. März 1988
17.30 bis 20.30 Uhr

Ort: Ilanz

Programm

- Kupfer treiben und verengen
- Ringe biegen, einsetzen
- Herstellen von Schalen, Pfannen usw.
- evtl. Einführung ins Ziselieren

Kursgeld: Fr. 50.—

Anmeldefrist: 27. Februar 1988

Kurs 47

Anfertigen von Obst- und Nadelbäumen (KG)

Leiterin

Beatrice Giger-Sampel,
Kindergärtnerin,
Davoserweg 365 C, 7302 Landquart

Zeit

Freitag, 11./18. März 1988
19.00 bis 22.00 Uhr

Ort: Davos

Programm

Anfertigen von Obst- und Nadelbäumen aus Sperrholz für den Kindergarten

Kursgeld: Fr. 55.—

Anmeldefrist: 26. Februar 1988

Körper-, Bewegungs- und Sporterziehung

Kurs 48

Tanz in der Schule (A)

Leiter

Urs Beeler, Klausweg 80,
8200 Schaffhausen

Zeit

Samstag, 20. Februar 1988
14.00 bis 17.00 Uhr

Ort: Chur

Programm

Einführung in die Tanzpantomime
Erarbeiten und Gestalten von
Tanzformen mit katzenhaften Bewe-
gungen

Kursgeld: Fr. 5.—

Anmeldefrist

28. Januar 1988

Kursträger

BISS/TSLK GR

Kurs 49

Winter-Tourenleiterkurs 1988 (A)

Leiter

Nikolaus Kindschi, Alteinring 3,
7270 Davos Platz
Toni Trummer, Bergführer,
Casa Nova,
7275 Davos Frauenkirch

Zeit

4. bis 9. April 1988
(Einrücken 3. April abends)

Ort

Bündner Oberland / Sedrun

Programm

- Mittelschwere Skitouren im
Bündner Oberland / Oberalppass
Anforderungen:
Beherrschen des Stemmschwun-
ges beidseitig im Tiefschnee und
in Steilhängen
Aufstiege mit Marschzeiten von
drei bis fünf Stunden
- Ausbildungsinhalte:
 - Beurteilung der Lawinengefahr
und Instruktion des Barryvox-
Suchgerätes
 - Beurteilung von Schneedecken-
aufbau, Rutschkeil und Spur-
wahl
 - Bau von Rettungsimprovisatio-
nen
 - Alpine Skitechnik
- Touren:
Piz Tiarms, Pazolastock, Piz Ba-
dus, Piz Borel, Piz Cavadri, Ober-
alpstock, Piz Giuv
- Unterkünfte:
Touristenunterkunft in Sedrun so-
wie Maighels- und Etzlihütten
SAC

Kursgeld: Fr. 175.—

Anmeldefrist

1. März 1988

Regionale Lehrerfortbildung «Turnen + Sport in der Schule» Thema: Sitzen als Belastung, II. Teil

Kurs-Nr.	Turnberaterkreis(e)	Kursort	Kursleiter und Kurslehrer	Kursdaten
152	Schanfigg	Arosa	Sievi Regula Tarnutzer Romy	Januar 1988
154	Rheinwald/Schams/Avers	Splügen/Andeer	Hänzi Richard Schädler Maria Valsecchi Marco	27. Januar 1988 und 12. Februar 1988 2 Nachmittage
155	Mesolcina und Calanca	Lostallo und Roveredo	Succetti Lino Stadmann Carmela	Februar bis März 1988
158	Klosters	Klosters	Guidon Claudio Zoja Johannes Moos Lukas Allemann Jöri	Januar und Februar 1988 jeweils Montag 17.00 Uhr
159	Thusis und Domleschg	Thusis/Paspels	Bass Emil Rosenkranz Herbert	März und April 1988
161	Gruob I + II und Safien	Ilanz	Radeck Joachim Cathomen Meinrad Wilhelm Fredy Hasler Marcus	28. Januar und 4. Februar 1988 jeweils von 17.00 bis 19.30 Uhr